

MEDIEN MAPPE 2019

INHALT

FUMETTO 2019	3
HIGHLIGHTS IM 2019	4
KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER	
Joann Sfar	6
Tellings of India	6
Keiichi Tanaami	6
Rebus	7
Emil Ferris	7
Wettbewerb Velo	7
Schleuder 2019: Simon Beuret	8
Melk Thalman	8
FESTIVALGEOGRAPHIE	13
KONTAKT	14

FUMETTO 2019

In der 28. Ausgabe erkundet Fumetto - Internationales Comic-Festival Luzern die Welt auf 2 Rädern und setzt das Thema Velo in den Vordergrund. Das Festival hat in der diesjährigen Ausgabe wieder viel Spannendes zu bieten, so beispielsweise die farbige Welt Tanaamis (Pop-Art aus Japan), die skurrilen Geschichten auf über 400 Seiten von Emil Ferris, welche als artist in residence beim Fumetto gastiert, dem bekannten Schöpfer der „Katze des Rabbiners“ Joann SFar's neueste Werke.

Mit Spionage geht es weiter quer durch den Gross-Stadt Dschungel mit der Fumetto Schleuder, dieses Jahr von Simon Beuret. Ausserdem lassen uns dann unnahbare Landstriche und Mega-Cities erst in Indien wieder auftauchen. Auch diese Destination ist exklusiv fürs Fumetto Publikum bequem zu Fuss oder mit der Velo-Riksha zu erreichen.

Das Festival zeigt somit ein breites und sehr buntes Spektrum vom Zentrum Luzern und über die Grenzen hinaus bis hin zur Baselstrasse.

Natürlich gibt es auch in diesem Jahr wieder viele Programmpunkte für Kinder & Familien. Auch Jugendliche werden beim diesjährigen Fumetto voll auf Ihre Kosten kommen.

FUMETTO 2019

6. bis 14. April 2019, Öffnungszeiten der Ausstellungen: 10.00 - 20.00 Uhr
www.fumetto.ch

FESTIVALLEITUNG / DIREKTORAT

Jana Jakoubek,
Künstlerische Leiterin

Geesa Tuch, Steff Chiovelli
Leitung Kommunikation & Fundraising

Christine Portmann,
Leiterin Administration & Organisation

MEDIENKONTAKT

Steff Chiovelli, steff.chiovelli@fumetto.ch,
+41 41 412 11 22, +41 76 341 18 38
Rössligasse 12, 6004 Luzern

BILDMATERIAL

www.fumetto.ch/medien oder auf Anfrage. Bitte beachten Sie die Copyrights der Künstler.

MEDIENTERMINE

Anmeldung: steff.chiovelli@fumetto.ch

INTERVIEWS

Bitte melden Sie sich, wenn Sie Interviews mit Künstlerinnen und Künstlern führen möchten, einige Tage vor dem Festival, denn nicht alle sind während der gesamten Festivalzeit anwesend.

AKKREDITIEUNG

Das Akkreditierungsformular finden Sie unter fumetto.ch/medien

HIGHLIGHTS IM 2019

VELO

VELO ALS THEMA DES WETTBEWERBES

Dieses Jahr flitzt Fumetto was das Zeug hält auf zwei Rädern vom Bourbaki über die Baselstrasse in alle Welt hinaus. Tatsächlich haben nicht weniger als 1053 Zeichner*innen aus 54 Ländern Geschichten rund um das sinnvollste Fortbewegungsmittel eigens für Fumetto zu Papier gebracht. Ein absoluter Rekord im 27-jährigen Bestehen des Festivals. Auch ein Rekord, da die Eingaben aus so vielen verschiedenen Ländern eingegangen sind. Das bestätigt uns: Velo und Fumetto sind die Musen der Comic-Kreativität. Zehn Hauptausstellungen, 50 Satelliten und ein vielfältiges Vermittlungs- und Rahmenprogramm sollen das Publikum neun Tage lang auf Trab und in den Pedalen halten. Ziel also: Kalorien verbrennen und die Ausstellungen ansehen, was das Zeug hält.

LOKAL / INTERNATIONAL

MELK THALMANN (LUZERN)

Der Luzerner Comic-Künstler und Illustrator Melk Thalmann hat zu einem berühmten Luzerner Mordfall eine Graphic Novel verfasst: Die Geschichte Ferdinand Gattis, der am 18. März 1892 mit der Luzerner Guillotine hingerichtet wird, die heute im Historischen Museum steht.

In einem Hörrundgang begibt man sich auf Spurensuche zu Originalzeichnungen und historischen Objekten. Zusätzlich gibt Thalmann Einblick in sein umfangreiches Recherchematerial, das die verschiedenen Entwicklungsschritte von Entwurfsskizzen bis zu den ausgeführten Zeichnungen zeigt.

JOANN SFAR (FRANKREICH)

Mit Joann Sfar zeigt Fumetto einen der einflussreichsten Comic Zeichner unserer Zeit. Über 160 Bücher hat der 48jährige publiziert, Drehbücher und Scripts geschrieben, Filme und Serien gedreht. Seine berühmteste Figur ist die sprechende Katze des Rabbiners. Der neueste Band ist soeben erschienen, die virtuos gezeichneten Originalzeichnungen können in Luzern bestaunt werden.

Mit geistreichen, humorvollen Geschichten zieht Sfar alle Generationen in seinen Bann. Vampire, Monster und Menschen teilen sich sein Universum und treten auf vor dem Hintergrund verschiedener Kulturen, Philosophien, Religionen - allesamt von Blut, Lust und Kunst beseelt.

TELLINGS OF INDIA (INDIEN, GRUPPENAUSSTELLUNG)

Von Hand gefertigte Bildkunst aus Indien scheint überirdische Kräfte zu haben. Sie spricht alle Sinne an, hat tausend Gesichter und erzählt noch mehr Geschichten. Graphic Novels wie wir sie kennen erleben in Indien derzeit eine erste Blüte. Fumetto gibt in dieser Gruppenausstellung einmaligen Einblick in das Gewebe von ausgesuchten aktuellen und historischen Bildwelten. Die Kraft der narrativen Formensprache wird in allen Regionen Indiens seit jeher genutzt, heute vor allem als Medium, das kritische und progressive Inhalte transportiert. Zeichner*innen rütteln am Patriarchat, am Kasten- Gesundheits- und am Bildungssystem und stellen sich gegen Stigmatisierung und Diskriminierung aller Art - mit der Kraft, Dringlichkeit und Poesie der Zeichnung.

WEITERE KÜNSTLER AM FUMETTO:

KEIICHI TANAAMI (JAPAN)

EMIL FERRIS (US)

UND VIELE MEHR

SCHLEUDER 2019: SIMON BEURET

FAMILIEN & KINDER

FUMETTINO

Das Fumettino bietet Kindern und Familien wie immer auch in diesem Jahr viele Möglichkeiten. Unter anderem kann gemalt und gezeichnet werden und mit den Zeichnungen oder aus anderen Vorlagen können direkt TShirts, Wimpeloder Taschen bedruckt werden. Nebst Sirup-Vernissage, eigener Deko gibt es auch eine Lesung für Kinder.

Weitere Programmpunkte:

Digitales Zeichnen (Kurs)

Comic Zeichnen (Kurs)

Comic erschaffen (Workshop)

Schnitzeljagd

Zauberlaterne und Fumetto (Film und Führung)

Vampire und andere Liebende (Familien-Ausstellung)

ZU DEN AUSSTELLUNGEN:

JOANN SFAR

Mit Joann Sfar zeigt Fumetto einen der einflussreichsten Comic Zeichner unserer Zeit - und wohl einen der produktivsten. Über 160 Bücher hat der 48jährige publiziert, Drehbücher und Scripts geschrieben, Filme und Serien gedreht. Seine berühmteste Figur ist die sprechende, Thora studierende Katze des Rabbiners. Der neuste, achte Band ist soeben erschienen und schon können die virtuos gezeichneten Originalzeichnungen in Luzern bestaunt werden. Auch das erzählerische Talent Sfars ist ausserordentlich. Mit geistreichen, humorvollen Geschichten schlägt er alle Generationen in Bann. Vampire, Monster und Menschen teilen sich sein Universum und treten auf vor dem Hintergrund verschiedener Kulturen, Philosophien, Religionen - allesamt von Blut, Lust und Kunst beseelt.

ORT

Kunsthalle Luzern

TELLINGS OF INDIA

Von Hand gefertigte Bildkunst aus Indien scheint überirdische Kräfte zu haben. Sie spricht alle Sinne an, hat tausend Gesichter und erzählt noch mehr Geschichten. Graphic Novels wie wir sie kennen erleben in Indien derzeit eine erste Blüte. Fumetto gibt in dieser Gruppenausstellung einmaligen Einblick in das Gewebe von ausgesuchten aktuellen und historischen Bildwelten. Die Kraft der narrativen Formensprache wird in allen Regionen Indiens seit jeher genutzt, heute vor allem als Medium, das kritische und progressive Inhalte transportiert. Zeichner*innen rütteln am Patriarchat, am Kasten- Gesundheits- und am Bildungssystem und stellen sich gegen Stigmatisierung und Diskriminierung aller Art - mit der Kraft, Dringlichkeit und Poesie der Zeichnung.

ORT

galerie gummi-entli

KEIICHI TANAAMI

Kaleidoskopisch schillernd verschränken die Werke von Keiichi Tanaami (*1936) psychodelische Visionen, japanische Kultur und amerikanische Comic-Welt. Die schrillen Kompositionen erzählen von Kommerz, Krieg, Krankheit und Lust und werden zum berstenden Kosmos. Tanaami beginnt seine Karriere in den 1960er-Jahren im Spannungsfeld von Auftragskunst und Anti-Kriegs-Bewegung, Drogenexperimenten und Konsumkultur. Tanaami gilt als Vorreiter der japanischen Pop-Art und ist einer der einflussreichsten Künstler Japans. In dieser ersten Schweizer Übersichtsausstellung ist die ganze mediale Bandbreite von Tanaamis Schaffen zu sehen: Collagen, Gemälde, Drucke, Zeichnungen, Animationen und Skulpturen, mit besonderem Augenmerk auf die Einbindung von Comic in seinem Werk.

ORT

kunstmuseum Luzern

REBUS

Das eigentliche Zuhause des Comics ist das Buch. Eine neue Generation von Autor*innen lässt sich nicht nur von den Ideen und der Ästhetik der Bildenden Künste, sondern auch von deren räumlicher Verortung in Galerien und Museen leiten. Comics können die Form von installativen Arbeiten haben, die erst den dreidimensionalen Raum einnehmen, bevor sie ihren Weg ins Buch und zur Leserschaft finden. Die Gruppenausstellung Rebus zeigt, wie unterschiedlich Materialität und Lesbarkeit in erweiterter Form der Neunten Kunst eingesetzt werden können.

ORT

Kali galerie

EMIL FERRIS

Besessen von Monstern ist sie, die 10jährige Protagonistin des Erstlingswerkes von Emil Ferris (*1962). Die Zeit, die sie abwarten muss, um endlich selber zu einem zu werden verbringt sie damit den Mord an ihrer schönen, scheinbar verwirrten Nachbarin aufzuklären. Auch sonst ist an dieser Geschichte wenig Gewöhnliches. Das 400-seitige Album in Tagebuchform ist gleichzeitig Krimi, Horrorstory, Geschichtsbuch und nicht zuletzt ein sehr persönlicher Führer quer durch die Kunstgeschichte. Das Comic-Debut „My Favorite Thing is Monsters“ ist mit einem Knall in der Comic-Welt aufgetaucht. Die Autorin Emil Ferris beehrt Fumetto als diesjährige Artist in Residence im Hotel Schweizerhof und ist während neun Tagen nur einen Kugelschreiber von ihren Fans entfernt.

ORT

hotel schweizerhof

WETTBEWERB VELO

Wir lieben unser Fahrrad, Bike oder Velo. Denn egal wie man es nennt, Radeln ist die schönste Art mobil zu sein: schnell und wendig, lustvoll mit der Nase im Wind flitzen wir dahin - voller Energie, aber abgasfrei. Wie sehen das Comic-Zeicher? Unterwegs im Velo-Paradies oder im rauen Strassen-Dschungel, am Flussufer, Richtung Kilimanjaro oder zum Bäcker - 2019 forderte der Comic-Wettbewerb Zeichnerinnen und Zeichner in aller Welt und allen Alters dazu auf, sich vom schönsten Fortbewegungsmittel inspirieren zu lassen. Was dabei herausgekommen ist, und welche der zig-hunderte von Geschichten gewonnen haben, seht ihr in unserer Wettbewerbs-Ausstellung. Kreatives, absurdes, nie unmögliches - im Velo stecken Bärenkräfte!

ORT

kapelle rössligasse

SCHLEUDER 2019: SIMON BEURET

Manche Schweizer Comic-Talente publizieren bereits in angesehenen Verlagen und strahlen in die Welt hinaus. Der Weg dahin ist häufig steinig, denn Comic ist ein hartes Pflaster. Ein Album zu zeichnen kann mitunter Jahre dauern. Darum katapultiert Fumetto in der «Schleuder» die Stars von morgen schon heute ins Rampenlicht. Dieses Jahr Simon Beuret (*1991), ein junger Zeichner wie aus dem Bilderbuch, der Hefte vollskizziert wo er geht und steht. Die Lust das Gesehene auf Papier zu bannen hat er auch gleich dem Helden seines ersten grossen Comic-Projektes in die Wiege gelegt. Wohin die Lust am Beobachten führen kann ... das muss jeder selber erspähen.

ORT

schmuckmacherei

MELK THALMANN

Der Luzerner Comic-Künstler und Illustrator Melk Thalmann hat zu einem berühmten Luzerner Mordfall eine Graphic Novel verfasst: Die Geschichte Ferdinand Gattis, der am 18. März 1892 mit der Luzerner Guillotine hingerichtet wird, die heute im Historischen Museum steht. - In einem fiktiven Gespräch erzählt Wachtmeister Jans, der in der Nacht vor Gattis Hinrichtung keinen Schlaf finden kann, die ganze auf Fakten basierende Kriminalgeschichte den Besuchern. In einem Hörrundgang begeben sie sich auf Spurensuche zu Originalzeichnungen und historischen Objekten. Zusätzlich gibt Thalmann Einblick in sein umfangreiches Recherchematerial, das die verschiedenen Entwicklungsschritte von Entwurfsskizzen bis zu den ausgeführten Zeichnungen zeigt.

ORT

historisches museum

Joann Sfar



Tellings Of India



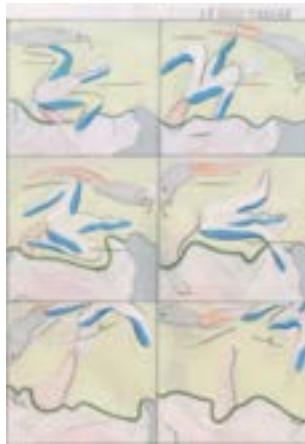
Keiichi Tanaami auf dem Festivalplakat



Keiichi Tanaami, «Space Walking»



Rebus



v.l.n.r
Son Ni (TW), Aidan Koch (US), Alex Beauclair (FR),
Margaux Duseigneur (FR), Danslecieloutvabien (FR)

Emil Ferris



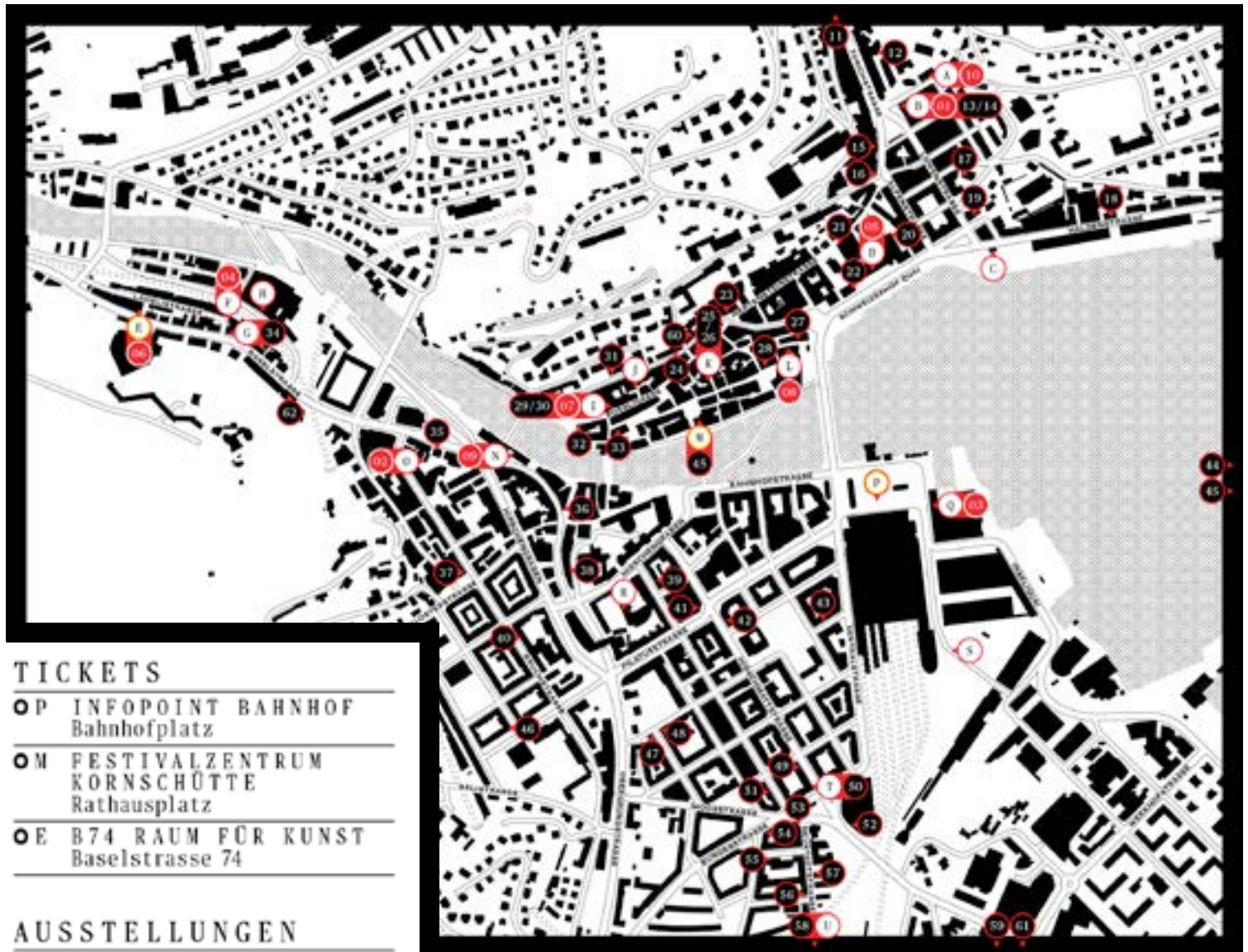
Schleuder 2019: Simon Beuret



Melk Thalmann



FESTIVALGEOGRAPHIE



TICKETS

- P INFOPOINT BAHNHOF
Bahnhofplatz

- M FESTIVALZENTRUM
KORNSCHÜTTE
Rathausplatz

- E B74 RAUM FÜR KUNST
Baselstrasse 74

AUSSTELLUNGEN

- 01 JOANN SPAR B
- 02 MYTHOLITICS O
- 03 KEIICHI TANAAMI Q
- 04 REBUS F
- 05 EMIL FERRIS D
- 06 HERBERT CROWLEY E
- 07 WETTBEWERB «VELO» I
- 08 SIMON BEURET L
- 09 MELK THALMANN N
- 10 THE FUTURES OF COMICS A

VERANSTALTUNGS-ORTE

- A THE PHRONTISTERY
Löwenplatz 6

- B BOURBAKI PANORAMA /
KUNSTHALLE LUZERN /
BOURBAKI KINO
Löwenplatz 11

- C PAVILLON AM
NATIONALQUAI
Kurplatz

- D HOTEL SCHWEIZERHOF
LUZERN
Schweizerhofquai 3

- E B74 RAUM FÜR KUNST
Baselstrasse 74

- F KALI GALLERY
Lädelistrasse 4

- G MOLO BAR
Baselstrasse 44

- H HOCHSCHULE LUZERN -
DESIGN & KUNST
Dammstrasse 1

- I RÖSSLIGASSE
Rössligasse 12

- J MASKENLIEBHABERSAAL
Süesswinkel 7

- K RESTAURANT
ST. MAGDALENA
Eisengasse 5/7

- K RESTAURANT
ST. MAGDALENA
Eisengasse 5/7

- L SCHMUCKMACHEREI
Gerbergasse 7

- M FESTIVALZENTRUM
KORNSCHÜTTE
Rathausplatz

- N HISTORISCHES MUSEUM
LUZERN
Pfistergasse 24

- O GALERIE GUMMI-ENTLI
Baselstrasse 3

- Q KUNSTMUSEUM LUZERN
Europaplatz 1

- R HEILIGGEISTKAPELLE
Hirschengraben 17b

- S FROHBURGSTEG

- T KLEINTHEATER
Bundesplatz 14

- U NEUBAD
Bireggstrasse 36

FUMETTO COMIC FESTIVAL LUZERN

Steff Chiovelli
Leiter Kommunikation & Fundraising
steff.chiovelli@fumetto.ch
+41 41 412 11 22
+41 76 341 18 38

Fumetto Comic Festival Luzern
Rössligasse 12
CH-6004 Luzern
T +41 41 412 11 22
www.fumetto.ch